

## **Audioguide Station „Uferschwalbenkolonie Wulfen“**

*(Uferschwalben: lautes Zwitschern, Wellenrauschen)*

Was für ein Spektakel an der Steilküste am Wulfener Hals! Hunderte kleine Schwalben zischen pfeilschnell durch die sommerwarme Luft. Das ist die zweitgrößte Kolonie von Uferschwalben in ganz Schleswig-Holstein. Diese Vögel nisten nicht gern allein.

500 bis 2000 Brutpaare sind es hier jedes Jahr. Je nach dem wie gut die Bedingungen sind. Gibt es genug Futter in dem Sommer, überleben mehr Jungvögel. Aber auch der Zustand der Küste ist entscheidend für den Bruterfolg.

Denn die Landschaft verändert sich. Regen, Sturm und Frost können den Küsten zusetzen. Aufgeweichte Oberflächenschichten brechen dann ein. Auch Menschen stören sie manchmal.

Aber meist kommen sie zwischen Ende April und Mitte Mai aus dem Süden...die kleinen, 10 bis 12 cm großen Vögel – und finden auf Fehmarn ideale Bedingungen. Eine lange Reise liegt dann hinter ihnen, in West- und Zentral-Afrika haben sie unseren Winter verbracht. Mehr als 4000 Kilometer entfernt!

Deshalb werden Uferschwalben auch Langstreckenzieher oder Fernzieher genannt.

Für den Nestbau nutzen diese Vögel gern weiche und sandige Steilwände. Und die finden sie an der Wulfener Steilküste im Süden von Fehmarn. Auch entlang von Gewässern oder in Kiesgruben sind Kolonien zu finden. Ihre Verwandten, die Mehl- oder Rauchschnalben, bauen ihre Nester lieber an Hauswänden, in Ställen und Scheunen.

Die Pärchen der Uferschwalbe dagegen scharren tiefe Röhren in die Steilwand – ungefähr so lang wie der Arm eines Erwachsenen. Und ganz geschützt – am Ende dieser Röhre – wird dann eine Nistmulde gegraben und ausgepolstert, mit Reisig, Gräsern und Federn.

Das Uferschwalben-Weibchen legt dort 4 bis 7 Eier hinein. Nach etwa zwei Wochen schlüpfen die Jungen. Noch einmal drei Wochen später sind sie schon flügge, werden aber noch eine Zeitlang von den Eltern mit Insekten gefüttert. Manche Paare brüten danach auch ein zweites Mal.

Aber spätestens im August endet die Brutzeit und bis Ende September fliegen alle Uferschwalben dann wieder Richtung Süden – ins Winterquartier nach Afrika.

*(Vogelgezwitscher, Flügelschläge)*

**Text: © Claudia Maschner**